

Protokoll der 100. Generalversammlung des Gewerbevereins Cham
Festgelände Choma19, Hirsgarten in Cham, 11.04.2019, 19:00 Uhr

1. Begrüssung

Erich Herzog begrüsst die GewerblerInnen zur 100. ordentlichen Generalversammlung im Festzelt der Choma19. Namentlich begrüsst er die folgenden Persönlichkeiten:

Den Gemeinderat von Cham, vertreten durch:

- Georges Helfenstein, Gemeindepräsident
- Christine Blättler, Gemeinderätin
- Drin Alaj, Gemeinderat
- Arno Grüter, Gemeinderat (Eintreffen ca. 19:30 Uhr)

Regierungsrat Kanton Zug:

- Andreas Hostettler

Kantonsrat Kanton Zug:

- Monika Barmet-Schelbert, Kantonsratspräsidentin
- Hans Baumgartner, Kantonsrat
- Thomas Gander, Kantonsrat
- Esther Haar, Kantonsrätin
- Manuela Käch, Kantonsrätin
- Jean Luc Moesch, Kantonsrat
- Petra Muheim Quick, Kantonsrätin
- Brigitte Venzin-Widmer, Kantonsrätin

Ehrenmitglied:

- Josef Huwiler

Gewerbeverein Hünenberg:

- Fabian Bucher
- Janette Bonani-Jeggli
- Peter Moos

Gewerbeverein Risch Rotkreuz:

- Jimi Friimer
- Marcel Odermatt

Amt für Berufsbildung:

- Beat Schuler

Delegation der Einwohnergemeinde Hünenberg

Kloster Heiligkreuz

- Schwester Simone
- Schwester Anna-Rita

Delegation der Bauerngenossenschaft Cham

Alle anwesenden Vereins- und Parteipräsidenten

Entschuldigungen:

- Paul Gisler, Ehrenpräsident

Erich Herzog stellt den Anwesenden den Vorstand vor. Er gibt eine kurze Erklärung ab wieso Manuel Hunziker und Stephan Koch bereits auf der Bühne sitzen.

Er dankt allen Sponsoren und Gönner für ihr Engagement und dankt vor allem auch der Aula AG für das Patronat.

2. Wahl der Stimmenzähler

Linker Tisch: Kurt Erni

Mittlerer Tisch: Paul Kretz

Rechter Tisch & Vorstand: Peter Moser

Es werden keine anderen Vorschläge gemacht.

Die Stimmenzähler werden einstimmig gewählt.

3. Genehmigung Protokoll 99. GV

Erich Herzog stellt fest, dass das Protokoll der letzten GV vom 2018 rechtzeitig auf der Homepage freigeschaltet wurde und im Sekretariat eingesehen werden konnte. Daher wird auf das Verlesen des Protokolls verzichtet. Keine Meldungen.

Abstimmung: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Wir feiern heute das 100-jährige Bestehen des Gewerbevereins Cham. Wie es in unserer Gründungs-urkunde heisst, bildet unser Verein ein Netzwerk von Handwerkern, Handels- und Gewerbetreibenden der Kleinindustrie und des Detailhandels von Cham und Umgebung. Unsere Vorfahren haben vor 100 Jahren bereits realisiert, dass es in der offenen Wirtschaft nur ein Miteinander und nicht ein Gegeneinander gibt. Dieser Grundsatz spornte sie an diesen Verein zu gründen. Das malerische Cham am See hatte damals schon nicht nur landschaftlich, sondern auch aus wirtschaftlicher Sicht viel zu bieten. Später wurde unsere Gemeinde ein zentraler Marktstandort für einige Industriebetriebe wie die Papierfabrik Cham-Tenero, die Nestlé AG, die Milchsüdi sowie auch die noch immer bestehende Firma Abnox. Ich mache einen kurzen Rückblick in die Vergangenheit: Ich beginne mit einer bekannten Liegenschaft, die vor 100 Jahren, sowie auch heute noch zu unseren Wahrzeichen zählen. Das Haus Merkur wie es früher genannt wurde. Heute ist die Firma Wohnidee der Familie Stadelmann in diesem Haus zu finden. 1919, als der Gewerbeverein Cham gegründet wurde, eröffnete Alfons Aklin im Kirchbühl die erste Drogerie in Cham. 1923 hat er dann die Liegenschaft an der Poststrasse 3 erworben. Er baute den damaligen Comestibles Laden Corleoni um und ist mit seiner Apotheke in diese neuen Räumlichkeiten umgezogen. Die Apotheke Aklin ist heute noch in diesem Gebäudeanzutreffen und in Cham nicht wegzudenken. 1950 hat Hans Dietziker, ein passionierter Radfahrer, seine Velowerkstätte von Lindencham ins Haus Merkur nach Cham verlegt. Er war ein späteres Mitglied des Gewerbevereins Cham. Burkard Huwiler, engster Mitarbeiter Dietzikers, hat 1954 den Werkstadtbetrieb übernommen. Neben Veloreparaturen und Veloverkauf bot er auch noch Nähmaschinen an. Die Konsumgesellschaft Zug hatte zwischenzeitlich die Liegenschaft erworben und wollte diese 1964 abreißen und durch einen Neubau ersetzen. Das Projekt stammte vom Baarer Architekten Zefferino Bigliotti. Aufgrund des Baugesuches, lässt der damalige Gemeinderat ein Gutachten erstellen. Dieses kommt zu Schluss, dass das Projekt «den speziellen Anforderungen des Standortes» nicht gerecht werde und lehnt das Projekt hat. Demzufolge ist dieses Objekt auch heute noch ein wichtiger Zeitzeuge von Cham. Heute ist die bekannte Firma Wohnidee in diesen Mauern domiziliert. Ein weiterer

Zeitzeuge Cham's war sicherlich der Eisenwarenhandel der Familie Locher. 1909 hat Edmund Locher, stammend aus dem Kanton Appenzell Innerrhoden mit seiner Frau Anna, die Liegenschaft an der Sinslerstrasse 1, in der die Eisenhandlung von Ernst Meyer untergebracht war, für 64'000 Franken erworben und eröffnete darin sein eigenes Haushalts- und Eisenwarengeschäft. Zu seinem Sortiment haben damals Eisenwaren, Küchengeräte, Bürsten, Seilerwahren und Kohlen gezählt. 1941 hat Edmund Locher sein Geschäft an Werner Locher-Werder übergeben. Trotz dem damaligen Weltkrieg gelingt der Generationenwechsel. Der Eisenwarenhändler Werner Locher-Werder gründete mit anderen Chamer Gewerbetreibenden die «WEA-Zunft». Sie bezweckte die Durchführung einer Weihnachtsausstellung sowie weiteren Veranstaltungen. Im Laufe der Zeit führte die «WEA» eine monatliche Zunftversammlung durch. 1974 übernimmt die 3. Generation mit Werner und Maja Locher-Bär das Geschäftshaus. Zu den Geschäften in Cham und Sins kommt ein weiteres in Steinhausen dazu. Nach 38 erfolgreichen Geschäftsjahren kann Werner Locher-Bär die Nachfolge nicht mehr sicherstellen. Das Stammgeschäft in Cham wird nach 103 Jahren geschlossen. Werner Locher-Werder war ein Gründungsmitglied des Gewerbevereins. Sein Sohn Werner Locher-Bär führte diese Mitgliedschaft dann noch Jahre weiter. Ein weiterer durchaus bekannter Betrieb in Cham ist die Druckerei Heller». 1925 hat Carl Heller mit seinem Sohn Richard den Postkartenverlag C. + R. Heller gegründet und den Betrieb in die Hände der 2. Generation gelegt. 1965 hat Richard Heller Junior den Druckereibetrieb übernommen und folgte dessen die Weiterführung in der 3. Generation gesichert. 1991 wurde dann der Wechsel in die 4. Generation besiegelt als Christoff Heller den väterlichen Betrieb übernahm. Heute produziert die Druckerei Heller in der Shedhalle Langrüti. Das Büro der Vorstufe ist aber nach wie vor an der Sinslerstrasse 2 zu finden. Das markante Geschäftshaus am Bärenkreisel ist ebenfalls ein Wahrzeichen von Cham. Wir sind stolz, dass die Druckerei Heller auch heute noch zu den Mitglied des Gewerbevereins gehört. Ein ebenso bekannter Chamer Handwerker ist Schumacher Gretener. 1907 hat Frau Gretener-Waldispühl ab Baregg das Haus Hänsli an der Sinslerstrasse, mit bescheidenem Laden und Werkstatt gekauft. Sohn Johann hat in den Folgejahren den Beruf des Schuhmachers im Betrieb von Schuhmacher Stadlin in Zug erlernt. 1921 hat Johann Gretener Louise Schneiter geheiratet. Die junge Frau arbeitete leidenschaftlich mit, so dass das Ehepaar Gretener 1929 das Haus im Kirchbühl von Frau Schwerzmann-Bosler abkaufen konnte. 1930 eröffnete das Ehepaar dann den neu erstellten Schuhladen, der heute noch an derselben Stelle zu finden ist. Das Traditionsschuhhaus besitzt heute neben dem Hauptsitz in Cham einen Filialstandort in Zug an der Bahnhofstrasse 22. Ein weiterer Höhepunkt in der Geschichte des Gewerbevereins Cham ist der 1923 gegründete Rabattverein. Initiative Gewerbetreibende konkret der Lebensmittelhändler Fridolin Wolf, Eisenwarenhändler Edmund Locher und der Transportunternehmer Karl Werder-Müller (Grossvater von Charly Werder), gründeten den Verein, anfänglich unter dem Namen «Rabatt Vereinigung Cham». Weitere Gründungsmitglieder wie Alfons Aklin, Johann Gretener und Cyrill Widmer-Ritter verabschiedeten am 31. Juli 1923 an der Gründungsversammlung im Restaurant Raben in Cham die Vereinsstatuten und nahmen je ein Couvert Rabattmarken entgegen. Der Rabattverein wollte dem leidigen Verkauf auf Kredit den Riegel schieben. Mit dem Flugblatt «Anzeige an die Käuferschaft» machte man auf die Anliegen des ersten Rabattvereins im Kanton Zug aufmerksam. Wer für 200 Franken in den Chamer Geschäften eingekauft hatte, konnte sich auf der Filiale Cham der Zuger Kantonalbank 10 Franken auszahlen lassen. Vor allem bei den Hausfrauen von Cham wollte man den Anreiz schaffen, sich ein zusätzliches Sackgeld erwirtschaften zu können. Als Mittel verteilten die Fachgeschäfte Rabattmarken und Markenbüchlein, in die die Marken eingeklebt werden konnten. Der Chamer Rabattverein war ein voller Erfolg, so dass in den Folgejahren verschiedene Projekte wie zum Beispiel Carfahrten, Firmenbesuche und Ausflüge mit drei Swissair Flugzeugen durchgeführt wurden. 1973 feiert der Rabattverein sein Jubiläum. In den 50 Jahren Vereinsbestehen wurden insgesamt 538'000 Rabattbüchlein eingelöst und damit mehr als 5 Millionen Franken rückvergütet. Selbstbewusst haben die damaligen Chamer geschrieben: «Wir dürfen uns als einer der aktivsten Rabattvereine in unserem Lande rühmen». 1960 wurden zusätzlich zu den Märkli die Rabattsterne lanciert. Dabei handelte es sich um eine zeitlich begrenzte Aktion in der Vor- und Weihnachtszeit. Gegen volle Rabakarten erhielten die Kunden im Januar kostenlos Produkte wie Butterzöpfe, Wein und Fleisch. 1979 gaben sich die Chamer Fachgeschäfte mit der Zeitschrift Chomer Bär ein eigenes Forum, das noch heute an alle Chamer Haushalte verteilt wird. Der Grund dafür war die geplante Eröffnung des Einkaufszentrums Zugerland, vor dem sich das Chamer Gewerbe fürchtete. Der Anstoss dafür gaben Peter Schmidle und Robert Nussbaumer. Zusammen mit 4 weiteren Mitgliedern bildeten Sie die Redaktion der Gewerbezeitschrift. Diese erscheint heute 8 mal im Jahr. Die Rabattsterne

wurden im Jahr 1997 durch die Wertmarken Pro-Bon abgelöst. Der ProBon ist ein gesamtschweizerisches Treuesystem des gewerblichen Fachhandels das auch in Cham einen hohen Stellenwert genießt. Mit den vollen Pro-Bon Karten kann unter Anderem am kommenden Sonntag am Brunch des Vereins Cham Tourismus teilgenommen werden. Wie man im Verlauf meines Berichtes erfahren durfte, ist der Gewerbeverein Cham in all den Jahren stets innovativ geblieben. Heutzutage wird diese Tradition in Form von Gewerbehöcks und diversen Informationsanlässen weitergeführt. Der Verein engagiert im Weiteren auch stark im Bereich der Berufsbildung. So durften wir in den letzten Jahren unter dem Patronat des kantonalen Gewerbeverbandes Zug, zusammen mit dem Gewerbeverein Risch-Rotkreuz und dem Gewerbeverein Hünenberg die heute alljährlich stattfindende Berufsschau mitgestalten. Ein voller Erfolg. Die jungen Schüler können so bereits ab der 5. Klasse Einschau in die Berufswelt halten. Ziel ist es, den Schulabgängern den Übertritt in die Berufswelt zu erleichtern. In den letzten Jahren konnte ich diesbezüglich immer wieder interessante Gespräche mit Eltern und Kind führen und es ist schön zu sehen wie unser Projekt Früchte trägt. Die bevorstehende Gewerbeausstellung soll einen weiteren Beitrag dazu leisten. Das Chamer Gewerbe präsentiert sich an 2.5 Tagen im besten Licht an einer wunderschönen Lage. Der Vereinsvorstand hat bewusst diesen Standort ausgewählt. Ein 100-jähriges Jubiläum erleben wir nur einmal im Leben. Dementsprechend soll es gefeiert werden. Mit einer Sonderausstellung, die durch Werner Gattiker und Heinrich Scherer organisiert wurde, wird die gesamte Ausstellung abgerundet. Ich bin stolz als Aussteller an der CHOMA meinen Beitrag für die Berufswelt leisten zu dürfen. Ich wünsche euch einen schönen Abend und eine kurzweilige CHOMA 2019 und stosse an auf ein weiterhin gutes Gelingen.

Cham, 11.04.2019, Präsident Erich Herzog

Thomas Imholz, Vizepräsident dankt dem Präsidenten für die Ausführungen und seine Arbeit. Dies sei der längste Bericht seit Jahren. Mit einem grossen Applaus wurde die Arbeit des Präsidenten verdankt.

Abstimmung: Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung und Bericht der Revisoren

Kassier Manuel Hunziker erläutert die Zahlen der Bilanz und Erfolgsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 1'288.05, dadurch erhöht sich das Vereinskaptal auf CHF 51'473.80.

Die Revisoren Erich Schuler und Stefan Bättig haben am 12.03.2019 die Jahresrechnung geprüft. Der Revisor Erich Schuler verliest den Revisorenbericht. Sie stellen fest, dass die Buchhaltung sauber und korrekt geführt ist und die Belege mit den Buchungen übereinstimmen und beantragen der Generalversammlung die vorliegende Rechnung zu genehmigen.

Abstimmung: Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt. Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand die Décharge.

Erich Herzog bedankt sich bei der Kassierin Monika Kammerer und den Revisoren für ihre seriöse Arbeit. Die Versammlung quittiert dies mit einem grossen Applaus.

6. Festlegung des Jahresbeitrags

Es wird ein Mitgliederbeitrag in unveränderter Höhe von CHF 100.00 sowie ein Kombi ZugWest-Mitgliederbeitrag ebenfalls in unveränderter Höhe von CHF 320.00 beantragt.

Hinweis vom Kassier an die Mitglieder: Austritte sind jeweils erst per 31.12. möglich. Die Jahresbeiträge sind somit für das laufende Jahr geschuldet und werden demnächst mit Rechnung/Einzahlungsschein eingefordert.

Abstimmung: Die Beitragshöhe des Mitgliederbeitrages sowie des Kombi ZugWest-Mitgliederbeitrages werden einstimmig genehmigt.

7. Mutationen

Der Präsident verliest die folgenden Ein- und Austritte:

Austritte:

A.Gerritsma & Partner AG, Cham
above-i gmbh, Zug
Amici Caffè AG, Steinhausen
Anglo Swiss Hotel GmbH, Zug
Anliker AG, Cham
Bär-Nutz-AG, René Bär, Cham
Carl Heusser AG, Cham
Nelson Architech GmbH, Cham
Oehri Hans-Martin Events und Reisen, Cham
OHW Objektbetreuungen & Hauswartungen GmbH, Cham
PlafonTech AG, Cham
Sulejmani Feta, Cham
Thomas Kissling Baumanagement GmbH
Viktor Jans AG, Cham

Eintritte:

Alois Koller, Protektor WMS Luzern, Cham
Alpnach Norm-Schränkelemente AG, Cham
Cafe Arcade, Cham
KMU Informatik + Treuhand GmbH, Cham
Plath & Partner AG, Cham
Praxis für Fusspflege Shana Küffer, Cham
Schuler St. JakobsKellerei, Weinfachgeschäft, Hünenberg
Sidler Baumanagement GmbH, Cham
Verus Treuhand GmbH, Cham
vision and move GmbH, Cham
Zürich Versicherung, Eric Waller, Rotkreuz

Alle werden mit einem Applaus herzlich willkommen geheissen.

8. Wahlen

Zur Zeit sind vier Demissionen bekannt. Es sind dies die Ämter:

- Präsident
- Vizepräsident
- Kassier
- Aktuar

Zur Neuwahl stellen sich die folgenden Personen zur Verfügung:

Präsident: Erich Herzog -> Jean Luc Mösch, neu
Vize Präsident: Thomas Imholz -> Peter Gisler, bisher Beisitzer
Kassier: Monika Kammerer -> Manuel Hunziker, neu
Aktuar: Patrick Baumgartner -> Stephan Koch, neu
Beisitzer: Peter Annen, bleibt
Beisitzer: Florian Landtwing, neu

Vertreter Detailisten: Daniel Hensch, bleibt

Erich Herzog stellt die neuen Vorstandsmitglieder vor.

Wahl bisherige Mitglieder:

Peter Annen und Daniel Hensch werden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Wahl Aktuar:

Stephan Koch wird einstimmig und mit Applaus als neuer Aktuar gewählt.

Wahl zweiter Beisitzer:

Florian Landtwing wird einstimmig und mit Applaus als neuen Beisitzer gewählt.

Wahl Kassier:

Manuel Hunziker wird einstimmig und mit Applaus als neuer Kassier gewählt.

Wahl Vizepräsident:

Peter Gisler wird einstimmig und mit Applaus als neuer Vizepräsident gewählt.

Wahl Präsident:

Jean Luc Möschi wird einstimmig und mit Applaus als neuer Präsident gewählt.

Die Vorstandsarbeit der scheidenden Vorstandsmitglieder Erich Herzog, Präsident (6 Jahre Vorstandsarbeit), Thomas Imholz, Vizepräsident (27 Jahre Vorstandsarbeit), Monika Kammerer, Kassierin (6 Jahre Vorstandsarbeit), Patrik Baumgartner, Aktuar (2 Jahre Vorstandsarbeit) werden verdankt und den Anwesenden wird ein Geschenk überreicht.

9. Anlässe

Peter Annen informiert über die Anlässe wie folgt:

05.06.2019: Gewerbehöck mit der Zuger KB mit dem Schiff auf dem Zugersee

Herbstanlass: Besichtigung Baumgartner Fenster, Hagendorn - Vorstellung Projekt

10. Varia

OK Präsident George Helfenstein

Macht Werbung für die Choma und lädt alle ein diese zu besuchen. Zeitplan wurde eingehalten. Finanziell konnten die Vorgaben auch dank den Hauptsponsoren und Sponsoren eingehalten werden. Er dankt insbesondere den Hauptsponsoren und Jubiläumssponsoren. Mit anfänglich 13 Leute und nun mit 15 Leuten wurde die Choma an 15 OK-Sitzungen auf die Beine gestellt. Ziel war es, dass man 50 Aussteller verpflichten konnte. Es sind nun sogar 70 Aussteller welche am nächsten Wochenende die Choma bestreiten. Ein grosser Dank geht an das OK. Es lobt die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Gewerbevereines sowie der Gemeinde Cham. Die Choma wird morgen Freitag, 12.04.2019 um 16:00 Uhr eröffnet.

Christine Blätter Stv. Gemeindepräsidentin der Gemeinde Cham

Sie richtet ein Grusswort an die Anwesenden. Ein grosser Dank und Gratulation für das 100. Jubiläum. spricht sie den Gewerbetreibenden aus. Sie wünscht dem Verein alles Gute für die Zukunft. Die Partnerschaft zwischen Politik und der Wirtschaft sei wichtig. Die Choma sei ein gutes Beispiel dafür, dass die Einwohnergemeinde an der Choma einen Stand betreibt. Der Kontakt zur Bevölkerung könne so intensiviert werden. Die Gemeinde beteiligt sich mit einem Betrag von CHF 10'000.00 an der Choma als Geschenk und Dank. Sie wünscht dem Gewerbeverein ein erfolgreiches Vereinsjahr. Die erste Kaffeetunde wird durch die Einwohnergemeinde Cham gesponsert.

Beat Schuler Amt für Berufsbildung

Erläutert die Berufsbildung in der Schweiz seit den Anfängen mit den Zünften bis heute. Die Firmen auf Chamer Boden sind sehr aktiv in der Berufsbildung. 163 Lehrbetriebe mit einer Lehrbewilligung bilden neue Berufsleute aus Total werden derzeit 323 Lehrlinge ausgebildet. Das heisst, dass ca. 100 Lehrlinge pro Jahr ihre Berufsausbildung abschliessen. Es sei wichtig, dass die öffentlichen Hand (Amt für Berufsbildung) und die Wirtschaft gut zusammenarbeiten. Er dankt dem hiesigen Gewerbe und dem Vorstand für ihr Engagement und gratuliert zum Jubiläum. Er wünscht allen viel Erfolg für die bevorstehende CHOMA.

Andreas Hofstetter, Regierungsrat

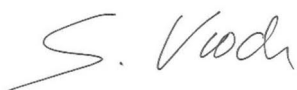
Er überbringt die Grussbotschaft des Regierungsrates des Kantons Zug. Er gratuliert zum 100. Jubiläum und wünscht viel Erfolg für die nächsten 100 Jahre. Er macht Ausführungen zum Motto der CHOMA "Gestern - Heute - Morgen". Er dankt den Anwesenden für die Steuern, Arbeits- und Ausbildungsplätze. Die Unternehmungen hätten in den vergangenen 100 Jahren viel investiert. Sie hätten Mut gehabt und hätten während des 1. und 2. Weltkrieges auch Ausdauer gezeigt. Was ist heute anders: Herausforderungen haben sich massiv erhöht. Tugenden wie Mut zur Investition, Risiko, Fleiss, Leidenschaft und Sparsamkeit seien gestern wie heute genau noch gleich gefragt. Er wünscht dem Gewerbeverein alles Gute für die nächsten 100 Jahre. Er wünscht den Anwesenden ganz viel Erfolg, Zufriedenheit, Erfüllung und Stolz aber auch den Mut die richtigen Entscheidungen zum richtigen Zeitpunkt zu treffen.

Fabian Bucher vom Gewerbeverein Hünenberg dankt für die Einladung und gratuliert dem GV Cham zum 100. Jubiläum. Als Geste stellt er feine Äpfel zum Verteilen an die BesucherInnen der Choma zur Verfügung.

Der Präsident Erich Herzog schliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung.

Cham, 11.04.2019

Ende: 20:26 Uhr



Stephan Koch, Aktuar